

**Ganzheitliche Betrachtung der finanziellen Stabilität erfordert Identifizierung und Analyse von Handlungsoptionen für verschiedene Risikodimensionen**

<b>Möglichkeiten zur Kapitalbeschaffung</b>	<b>Kapitalerhaltungsmöglichkeiten</b>	<b>Umstrukturierung der Verbindlichkeiten</b>
Bezugsrechtsemission	Keine Dividendenausschüttung an Aktionäre	Liability Management Transaktionen
Kapitalerhöhung	Keine Kuponzahlung auf AT1/ T2-Ausgaben	Rückkauf von T2-Instrumenten
Genehmigte Kapitalerhöhung	Gewinthesaurierung	Rückkauf vorrangiger
Stammkapitalerhöhung	<b>Kostenreduktion</b>	Verbindlichkeiten
Ausgabe des Grundkapitals mit Vorkaufsrechten	Personalabbau	Reduktion des organischen Kreditportfolios
Ausgabe des Grundkapitals ohne Vorkaufsrechte	Reduzierung der Arbeitszeit	Reduktion des Handelsbuchs
Ausgabe der Pflichtwandelanleihe	Kürzung freiwilliger Leistungen	<b>Verkauf von Vermögenswerten / Kreditportfolios</b>
Ausgabe von AT1-Kapital	Investitionsstop/ Investitionsaufschübe in Anlagen und Einrichtungen	Verkauf von leveraged Kreditportfolios
Ausgabe von T2-Kapital		Verkauf von Portfolios (Hypothek, Kreditportfolio)
Beschleunigtes Platzierungsverfahren	Investitionsstop/ Investitionsaufschübe in IT	Verbriefung von Portfolios
Abschreibung des bedingten Kapitals	Reduzierung der Marketingaufwendungen	Synthetische Verbriefung
Umwandlung des bedingten Kapitals	Aufhebung Bonuszahlungen	Verbriefung – True Sale (ausgerichtet auf den freien Markt)
Umwandlung des T2-Kapitals in T1-Kapital	Reduzierung oder vollständiger Ausschluss der variablen	Vermögensübertragung bestehender Kreditportfolios innerhalb der Bank
Unterstützung durch Muttergesellschaft	Vergütung	Vermögensübertragung bestehender Kreditportfolios innerhalb der Bank
Konzerninterne Kreditlinie	Rückforderung der variablen	Vermögensveräußerung – Immobilien
Konzerninterne Kapitalerhöhung	Vergütung	
<b>Liquiditätsverbesserung</b>	<b>Verringerung der RWA/ Leverage Möglichkeiten</b>	<b>Veräußerung</b>
Zurückbehaltene Pfandbriefe	Abwicklung des Portfoliomanagements	Verkauf von Geschäftsfeldern
Erhöhung der Gesamtfinanzierungs-Spreads	Abwicklung der Eigenkapitalfinanzierung	Verkauf von Tochtergesellschaften
Zugang zu Liquiditätsfazilitäten der Zentralbank gegen Sicherheitenstellung	Abwicklung der festverzinslichen Finanzierung	Verkauf von bedeutenden Aktienbeständen
Zentralbankverpfändung von selbst begebenen Schuldverschreibungen	Abwicklung der Cash-Equity Vermögenswerte	Verkauf von Minderheitsbeteiligungen an großen Tochtergesellschaften
Verkauf von nicht Zentralbank-fähiger Verbindlichkeiten	Abwicklung des Aktienderivategeschäfts	<b>Management Maßnahmen</b>
Rollover/ Erwerb weiterer Geldmarktpapiere	Verkauf von strategischen Aktienpaketen	Reduktion des Marktrisikos
Repo oder Verpfändung von höchst liquiden Vermögenswerten	Verbriefung von Vermögenswerten	Verringerung der Kreditvergabe
Verpfändung interner Verbriefung	Portfolio Run-off	Erhöhung der Marge
Ersatz, Verkauf, Repo oder Umtausch von nicht hoch liquiden Vermögenswerten	Runterfahren der Geschäftstätigkeit	Erhöhung der Kommissionserträge
Bildung und Verpfändung neuer zurückbehaltener Pfandbriefe und interne Verbriefungen	Auslaufende Geschäfte	Kostenreduktion
Ausgabe von Pfandbriefen und RMBS	Abwicklung der Kredit-Cash Produkte	Rückkaufs- und Verkaufsstop/ Repo von eigenen Aktien
Verringerung der Kreditvergabe		
Monetarisierung der verfügbaren Wertpapiere		
Besicherte Finanzierung von Vermögenswerten		
Repricing von Einzelhandel-, Firmen- und vermögende Kundenforderungen		
Erhöhung der langfristigen Finanzierung		

Erhöhung der Deckungsmasse		
Zugang zu Notfall-Liquiditätsfazilitäten der Zentralbank		
Aktivierung des Liquiditäts-Notfallplans		